

Haben Sie am Mittwoch 29. Oktober 2014 daran gedacht, dass an diesem Datum der jährliche Welt-Psoriasis-Tag zum 10. Mal stattfand? Der World Psoriasis Day (WPD) ist eine Initiative der International Federation of Psoriasis Associations (IFPA, www.ifpa-pso.org). Jedes Jahr soll der WPD auf die Anliegen der weltweit mehr als 125 Millionen von Psoriasis und Psoriasisarthritis Betroffenen aufmerksam machen. Die Psoriasisforschung bildet die Lokomotive für den Fortschritt der Dermatologie insgesamt. Aber das Ziel der Reise ist noch bei weitem nicht erreicht.

geschlossenen Patienten (Durchschnittsalter 47 Jahre, 30 Prozent Frauen) sind von schwerer Psoriasis betroffen. Konventionelle systemische Therapien werden bei der Hälfte der Patienten eingesetzt. Nach 1 Jahr ist eine Verbesserung des PASI um rund 70 Prozent festgestellt worden. 85 Prozent der Patienten sind mit der Behandlung zufrieden.

Eine neue, umfangreiche Befragung in der europäischen und nordamerikanischen Bevölkerung, die auch Psoriasisbetroffene erfasste, die aktuell nicht in ärztlicher Behandlung standen, ergab ein ernüchterndes Bild (Multinational Assessment of

29. Oktober – seit 10 Jahren ein besonderer dermatologischer Tag

Nur eine kleine Schar engagierter Forscher, Kliniker und Praktiker fand sich am 31. Oktober 2014 im Universitätsspital Genf zum diesjährigen Swiss Psoriasis Day ein. Prof. Hervé Bachelez, Paris, berichtete über neue Erkenntnisse zur pustulösen Psoriasis. Prof. Michel Gilliet, Lausanne, beleuchtete frühe Ereignisse in der Pathogenese der Psoriasis. Prof. Beat Imhof, Genf, präsentierte Forschungsergebnisse zur Lymphozytenmigration. Dr. Julia-Tatjana Maul, Zürich, orientierte über Zwischenergebnisse der seit Juli 2011 laufenden Patientenregisterstudie SDNTT (Swiss Dermatology Network for Targeted Therapies). Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis, die mit konventionellen systemischen Medikamenten, mit Biologika oder mit systemischer PUVA-Therapie behandelt werden, können in dieser Studie unter Alltagsbedingungen während 5 Jahren begleitet werden. Zwei Drittel der bisher in die Studie ein-

Psoriasis and Psoriatic Arthritis, Sponsor: Celgene Corporation, Lebowitz MG et al. *J Am Acad Dermatol* 2014; 70: 871-881). Fast die Hälfte der befragten 3426 Patienten hatte in den vergangenen 12 Monaten keinen Arzt konsultiert. Zwei Drittel der Patienten mit Psoriasis klagten aktuell über Pruritus, Rötung und Schuppung, unabhängig davon, ob sie in ärztlicher Behandlung standen oder nicht. Die Befragung machte deutlich, dass die Behandlung bei vielen Patienten ungenügend war und zu wenig systematisch erfolgte. 85 Prozent der Befragten gaben an, dass bessere Psoriasisbehandlungen nötig seien. Mehr zur Psoriasis in diesem Heft auf den Seiten 21 bis 22 und 23 bis 24.

Alfred Lienhard, Redaktor SZD

E-Mail: almadaverlag@outlook.com

IMPRESSUM

SZD – Schweizer Zeitschrift für Dermatologie und Ästhetische Medizin [medicos]

Verlag:

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen am Rheinfall

Redaktion:

Alfred Lienhard, Arzt/Journalist
E-Mail: almadaverlag@outlook.com

Editorial Board (Herausgeberinnen):

Dr. med. Marguerite Krasovec Rahmann
FMH Dermatologie und Venerologie
Schlieren (ZH)

Dr. med. Bettina Rümmelein
Fachärztin Dermatologie FMH
Präsidentin der Schweizerischen Gesellschaft
für medizinische Laseranwendungen (SGML)
Kilchberg (ZH)

Wissenschaftlicher Beirat:

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. phil. Siegfried Borelli, Davos
PD Dr. med. René Rüdinger, Zürich
Prof. Dr. med. Peter Schmid-Grendelmeier, Zürich
Prof. Dr. med. Ralph M. Trüeb, Wallisellen
Prof. Dr. med. Brunello Wüthrich, Zollikerberg

Sekretariat/Administration:

Rosenfluh Publikationen AG
Silvia Tomasi
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch

Anzeigenregie:

Rosenfluh Publikationen AG
Janine Clausen
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 52, Fax 052-675 50 51
E-Mail: romed@rosenfluh.ch

Anzeigenverkauf:

Corinne Hess
Rosenfluh Publikationen AG
Büro: Haldenstrasse 5, 6340 Baar
Tel. 041-760 23 23, Fax 041-760 23 27
E-Mail: c.hess@rosenfluh.ch

Satz und Gestaltung:

Rosenfluh Publikationen AG

Druck:

stamm+co. AG, Grafisches Unternehmen
CH-8226 Schleithem

Abonnementsdienst:

AVD Goldach AG
Sulzstrasse 10, Postfach, CH-9403 Goldach
Tel. 071-844 91 71, Fax 071-844 93 45, E-Mail: rosenfluh-abo@avd.ch

Abonnementspreis (5 Ausgaben jährlich):

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 50.–, € 41.50; Einzelhefte: Fr. 10.–,
€ 8.– (inkl. Porto, plus MwSt.); Europa: Fr. 85.–, € 70.70; übriges Aus-
land: Fr. 97.50.–, € 81.10; Studentenabonnement (nur CH): Fr. 45.–;
Schnupperabonnement (nur CH): Fr. 30.–

15. Jahrgang, Heft 5/2014

ISSN 2296-6560

SZD ist online einsehbar unter www.rosenfluh.ch

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

© Rosenfluh Publikationen AG, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags

SZD ist eine eingetragene Marke.

Die Schweizer Zeitschrift für Dermatologie und Ästhetische Medizin geht an alle Dermatologen, Allgemeinärzte, Allgemeininternisten sowie teilweise an die Gynäkologen der Deutschschweiz.